

# Gemeinde Büchen

## Beschlussvorlage

### Bearbeiter/in:

Maria Hagemeier-Klose

### Beratungsreihenfolge:

#### **Gremium**

Bau-, Wege- und Umweltausschuss

#### **Datum**

29.01.2019

### Beratung:

#### **Arbeitsgruppe Radverkehr**

Im Jahr 2018 fanden zwei Zukunftswerkstätten „Radverkehr in der Region Büchen“ statt, in denen Maßnahmen und Ideen für konkrete Möglichkeiten zur Verbesserung der Radverkehrs diskutiert und gesammelt wurden. Die Maßnahmen wurden aufgeteilt in kurzfristige Maßnahmen (bis 3 Jahre), mittelfristige Maßnahmen mit Umsetzungsziel innerhalb der nächsten 3-5 Jahre sowie langfristige Visionen mit einem Zeithorizont länger als 5 Jahre. Dazu erfolgten ebenfalls eine Priorisierung sowie eine Sammlung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit inklusive der Förderung des Engagements für den Radverkehr in der Region. Die Ergebnisse wurden dem Ausschuss im November 2018 vorgelegt.

Des Weiteren gibt es durch die seit Januar 2019 gültige Kommunalrichtlinie erweiterte Fördermöglichkeiten zur Verbesserung des Radverkehrs. Die folgenden Bilder zeigen eine Zusammenfassung.

Verkehrsmittelübergreifende Mobilitätsstationen		Verbesserung des Radverkehrs									
<ul style="list-style-type: none"><li>Einrichtung von <b>Mobilitätsstationen</b>, die die verschiedenen Verkehrsmittel des Umweltverbundes überdurchschnittlich gut verknüpfen (auch Carsharing)</li><li>Maßnahmen zur Erhöhung der Fußverkehrsqualität im Umfeld der Mobilitätsstation</li></ul>		<ul style="list-style-type: none"><li><b>Wegweisungssysteme</b> für den Radverkehr im Alltag</li><li><b>Lückenschluss</b> im Radwegenetz</li><li><b>Bau neuer Radwege</b>, Fahrradstraßen, Radschnellwege</li><li>die Umgestaltung von Knotenpunkten und bestehenden Radwegen</li><li>hocheffiziente <b>Beleuchtung</b> von Radwegen</li><li>Errichtung von frei zugänglichen <b>Radabstellanlagen</b>, Fahrradparkhäusern, Abstellplätzen in Kfz-Parkhäuser</li><li>technische Maßnahmen zur Einführung von „<b>grünen Wellen</b>“ für <b>Rad- und Fußverkehr</b> an Ampeln (z.B. Hinweisschilder, Sensorik, technische Lösungen zur Erfassung und Kommunikation des Ampelphasen-Status an Nutzer)</li></ul>									
<table border="1"><tr><td>Förderquote</td><td>40% (60%)</td></tr><tr><td>Mindestzuwendung</td><td>10.000 €</td></tr><tr><td>Höchstzuwendung</td><td>500.000 €</td></tr><tr><td>Bewilligungszeitraum</td><td>24 Monate</td></tr></table>	Förderquote	40% (60%)	Mindestzuwendung	10.000 €	Höchstzuwendung	500.000 €	Bewilligungszeitraum	24 Monate			
Förderquote	40% (60%)										
Mindestzuwendung	10.000 €										
Höchstzuwendung	500.000 €										
Bewilligungszeitraum	24 Monate										

 **Verbesserung des Radverkehrs** 

- Voraussetzungen:
  - vorgesehene Flächen müssen die Voraussetzung für öffentlich genutzte Verkehrsfläche nach dem jeweiligen Straßengesetz erfüllen
  - vorgesehene Flächen und Grundstücke im Eigentum des Antragstellers
  - technische Anforderungen an z.B. Zugangssysteme etc.

Förderquote	40% (60%)
Mindestzuwendung	10.000 €
Höchstzuwendung	500.000 €
Bewilligungszeitraum	24 Monate





Zur Bearbeitung des Themas in der Gemeinde Büchen wird vorgeschlagen, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die auf Basis der Vorschläge konkrete Umsetzungsmöglichkeiten bearbeitet und diese für Entscheidungen im BWU vorbereitet. Die Arbeitsgruppe sollte Mitglieder aus allen politischen Fraktionen umfassen sowie die ADFC Ortsgruppe integrieren. Bei den Treffen der Arbeitsgruppe „Radverkehr in der Region Büchen“ können dann je nach Themenbereich auch Vertreter des Kreises oder andere relevante Akteure hinzugeladen werden. Zudem sollen in der Arbeitsgruppe Fördermöglichkeiten geprüft werden. Seitens der Verwaltung kann die Arbeitsgruppe von Frau Hagemeier-Klose begleitet werden.

### **Beschlussempfehlung:**

Der Bau-, Wege- und Umwelt-Ausschuss der Gemeinde Büchen beschließt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe „Radverkehr in der Region Büchen“ mit dem Ziel, Maßnahmen und Vorschläge zur Verbesserung des Radverkehrs zu bearbeiten und Umsetzungsmöglichkeiten vorzubereiten. Der Arbeitsgruppe sollen Vertreter aller politischen Fraktionen sowie die Ortsgruppe des ADFC fest angehören. Die Mitglieder sowie ein Vertreter werden durch die Fraktionen bzw. die Ortsgruppe benannt.